

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

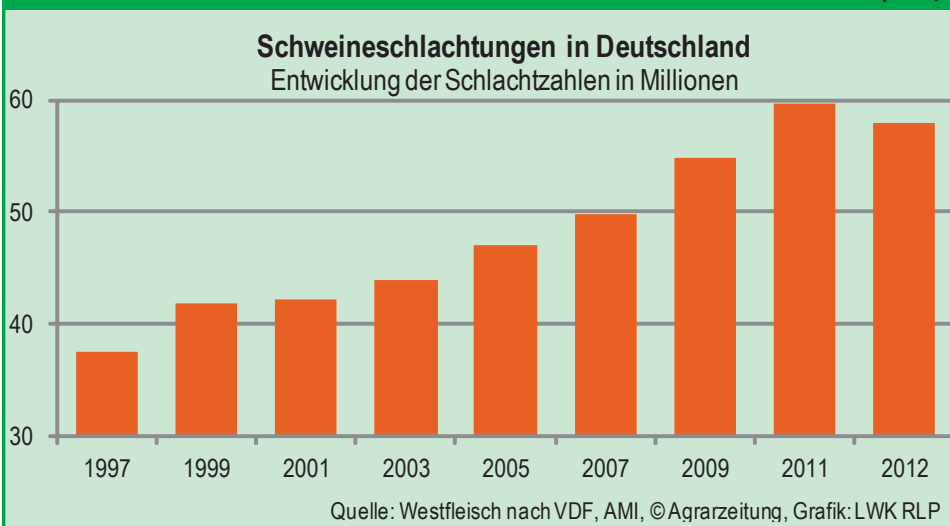
Schlachtrinder	Schlachtrindermarkt von stabiler Absatzlage im Inlandsgeschäft geprägt, bei angepasstem Erzeugerangebot tendieren die Auszahlungspreise weiter stabil bis freundlich. Sorge bereiten fortgesetzt die hohen Preisvorgaben für Schlachtkühe - hiesige Schlachtbetriebe mit teils herabgesetzten Notierungen oder gedrosselten Schlachtungen.
Schlachtschweine	Die Marktverhältnisse für Schlachtschweine haben sich eingependelt und werden von Marktbeteiligten als ausgeglichen bezeichnet. Erzeugerpreise auf Vorwochenniveau stabil.
Ferkel	Bundesweit ausgeglichener Ferkelmarkt. Angebot und Nachfrage konstant, Preise fest.
Nutzkälber	Nutzkälbermarkt ohne nennenswerte Impulse. Das etwas zurückpendelnde Angebot trifft auf eine stetige Nachfrage. Die Preise sind fortgesetzt stabil, lediglich Kälber besserer Qualität bleiben gefragt und sind gegen Aufpreis handelbar.
Eier/Geflügel	Etwas schwächerer Eiersektor. Das umfangreiche Angebot an Eiern kann nur partiell am Markt platziert werden. Order des LEH zwar kontinuierlich, die Verbrauchernachfrage ist jedoch abgeschwächt. Eiproduktindustrie scheint nach wie vor gut bevorratet, lediglich bessere Exportmöglichkeiten aufgrund zurückpendelnder Preise. Auch der Geflügelmarkt präsentiert sich abwartend. Hähnchengrillteile aufgrund der winterlichen Witterung kaum gefragt, Nachfrage nach Putenfleisch kontinuierlich. Preise stabil.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

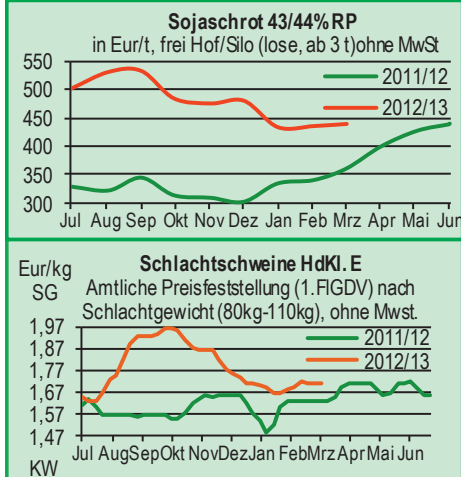
Getreide und Ölsaaten	Der Preisdruck am regionalen Getreidemarkt ebbt auch in dieser Woche nicht ab. Terminkurse für Weizen zwar mit Stabilisierungstendenzen, am Kassamarkt fehlen jedoch weiterhin Nachfrageimpulse der Verarbeiter. Besonders der schwache Absatz von Futtergetreide an die holländische Futtermittelindustrie drückt hierzulande auf die Stimmung im Handel und in der Folge auch auf die Preisideen für Futter- und Brotgetreide. Saisonbedingt, oder aber auch dem fallenden Markt geschuldet, werden nochmal vereinzelte Lagerpartien aus Erzeugerhand mobilisiert - verhandeln lohnt sich noch immer, die überschaubaren Mengen lassen sich problemlos platzieren und nach wie vor bleibt die Versorgungsbilanz bis zur neuen Ernte eng.
Futtermittel	Die Notierungen für Raps- und Sojaschrot zeigen für die vorderen Termine feste Tendenzen, Konsum und Handel fokussieren den prompten Bedarf, Termingeschäft derweil vernachlässigt. Futtermittelindustrie trotz rückläufiger Rohstoffkosten vorerst nur mit verhaltenen Preisnachlässen für Mischfutter, Nachfrage langsam zunehmend. Mühlennachprodukte bei guten Abrufen und ausgeglichener Marktlage mit gut behauptenden Kursen.
Kartoffeln	Nachfrage bewegt sich im saisonüblichen Rahmen. Schrumpfendes Angebot deutscher Topqualitäten sorgt für Preisbewegung. Heimische Speisekartoffeln werden vermehrt durch französische Importe ersetzt. Erste israelische und ägyptische Frühkartoffeln im Sortiment, mit wöchentlich steigender Präsenz wird gerechnet. Erste Sieglinde aus Galatina an Großmärkten eingetroffen. Preistendenz steigend

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik



Blick in den Markt



Warenterminbörsen

Euronext Paris			
Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen 12.03.2013			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
May 13	8933	232,50	246,25
Nov 13	4134	207,25	236,25
Jan 14	377	206,00	211,25
Mar 14	199	205,75	210,25
Schlussnotierungen für Raps 12.03.2013			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 13	2496	470,25	472,00
Aug 13	1578	427,00	433,50
Nov 13	602	424,50	431,75
Feb 14	116	423,25	430,25
Schlussnotierungen für Mais 12.03.2013			
Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 13	911	222,50	218,50
Aug 13	126	223,00	223,25
Nov 13	190	193,50	223,00
Jan 14	28	194,50	194,25
Schlussnotierungen für Braugerste 12.03.2013			
Menge: 50t; 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
May 13	7	238,00	235,00
Nov 13	40	240,50	242,00
Jan 14	0	242,50	242,50
Mar 14	0	245,25	244,50
Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 12.03.2013			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 13	158	197,30	195,90
MAY 13	43.150	198,20	198,70
JLY 13	22.512	198,20	199,60
Schlussnotierungen für Sojaschrot 12.03.2013			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 13	928	367,70	366,00
MAY 13	27.338	367,50	366,80
JLY 13	10.068	361,60	362,50

Quelle: Euronext, CBoT

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
12.03.2013	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	234,00-255,00	244,50	251,60	250,00-255,00	252,80	256,40	253,33	256,30	259,50
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	223,00-250,00	236,00	240,70	235,00-245,00	238,10	242,30	243,42	242,00	245,40
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	220,00-245,00	231,80	235,90	230,00-240,00	233,70	237,50	239,81	238,30	242,00
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	175,00-215,00	192,00	198,80	185,00-200,00	189,90	192,40	201,60	193,70	196,70
Sommerbraugerste max. 12% Prot.	201,00-220,00	213,60	218,40	205,00-220,00	212,70	214,60	222,22	216,00	219,40
Sommerbraugerste (Ernte '12)	-	-	-	205,00-215,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	190,00-220,00	202,00	205,00	188,00-200,00	194,40	196,20	209,46	199,40	203,30
Futterweizen	220,00-235,00	227,90	231,70	210,00-230,00	223,80	226,80	235,07	229,40	232,80
Futterhafer	168,00-185,00	177,30	179,20	170,00-190,00	177,30	181,80	185,00	183,00	-
Körnermais	200,00-220,00	212,60	216,70	200,00-205,00	202,70	203,20	221,88	206,40	210,50
Triticale	190,00-215,00	208,50	213,60	190,00-210,00	203,40	207,00	216,25	208,70	211,80
Winterraps	440,00-460,00	453,40	454,30	450,00-466,00	456,70	456,40	462,07	460,00	465,50

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	07.03.2013	11.03.2013	08.03.2013	07.03.2013	12.03.2013	26.02.2013
Brotweizen 11,5-12,0/220	256,00-258,00	250,00-252,00	239,00-245,00	-	248,00-251,00	258,00-262,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	255,00-260,00	240,00-246,00	-	251,00-254,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	260,00-265,00	245,00-246,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	248,00	248,00-250,00	230,00	-	-	256,00-260,00
Brotroggen > 120 FZ	213,00	208,00-212,00	210,00-215,00	-	-	220,00-225,00
Braugerste, Inland	-	238,00-240,00	230,00	-	239,00-242,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	218,00	216,00-219,00	210,00-213,00	-	208,00-211,00	228,00-230,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	237,00-242,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	235,00	227,00-230,00	-	-	-	237,00-240,00
Mais	236,00	228,00-230,00	-	228,00-232,00	220,00-222,00	238,00-240,00
Raps	482,00 G	478,00-480,00	464,00-468,00	484,00-486,00	477,00-478,00	480,00-481,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	285,00-290,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	380,00-385,00	-	-	-	-
Schweinemasfutter 13 MJ, 16% RP	-	300,00-305,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	360,00-365,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	388,00-408,00 B	402,00-403,00	398,00-405,00	-	414,00-416,00	392,00
Rapsschrot	261,00-285,00 B	286,00-288,00	283,00-292,00	-	-	285,00
Weizenkleie	192,00 B	160,00-165,00	170,00	160,00-164,00	161,00-164,00	182,00-187,00
Roggenkleie	-	155,00-160,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	-	-	-	-	-	219,00-222,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	90,00-110,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, kleine Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	80,00-90,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 13.03.13 bis 20.03.13

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27		Stück: 9.302		Schlachtzeitraum: 04.03.-10.03.13		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	944	4,07-4,20	4,15	419,00	4,14
	R 2	820	4,02-4,27	4,10	370,00	4,10
	R 3	232	3,93-4,13	4,08	391,00	4,07
	O 2	289	3,59-3,77	3,69	318,00	3,72
	O 3	124	3,62-3,88	3,74	361,00	3,74
	P 2	64	2,80-3,20	3,09	267,00	3,15
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.196	-	4,06	393,00	4,05
Kühe	R 3	543	3,38-3,46	3,44	370,00	3,44
	O 2	686	3,14-3,28	3,23	302,00	3,23
	O 3	588	3,17-3,32	3,26	327,00	3,26
	P 1	595	2,36-2,55	2,46	234,00	2,44
	P 2	327	2,61-2,78	2,71	263,00	2,71
	P 3	93	2,60-2,96	2,79	282,00	2,76
		E-P insg.	4.227	-	3,20	320,00
Färsen	R 3	441	3,82-4,05	3,89	315,00	3,90
	O 3	168	3,21-3,70	3,33	285,00	3,33
	O 4	62	3,20-3,41	3,32	331,00	3,32
	P 2	43	2,45-2,79	2,64	225,00	2,53
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	1.626	-	3,73	308,00

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.-Gm

Schlachtzeitraum: 04.03.-10.03.13		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	4,04-4,17	4,10	4,08	437,80	4,00-4,17	4,13	4,14	447,30
	R 3	3,97-4,12	4,04	4,04	397,40	3,95-4,14	4,06	4,06	407,50
	O 3	3,54-3,87	3,78	3,75	358,40	3,68-3,87	3,84	3,84	371,10
Kühe	R 3	3,38-3,51	3,43	3,43	367,80	3,40-3,60	3,48	3,45	372,60
	O 3	3,06-3,37	3,26	3,26	322,40	3,20-3,34	3,33	3,33	330,10
	P 1	2,27-2,56	2,41	2,40	235,00	2,47-2,73	2,57	2,56	237,40
Färsen	R 3	3,74-3,91	3,85	3,84	318,30	3,71-3,96	3,81	3,82	315,60
	O 3	3,31-3,48	3,40	3,39	293,40	3,17-3,32	3,29	3,29	291,20

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	04.03.-10.03.13				11.03.-17.03.13			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	234	59-120	96	96	339	70 - 135	92	88
Holstein rbt.	19	79-122	101	103	67	70 - 120	98	98
Kreuzungen	5	180-188	188	190	42	170 - 350	203	209
Fleckvieh	9	288-338	311	315	5	105 - 200	144	130
3. Qualität	29	22-80	38	40	17	10 - 70	34	37
Mutterkälber								
Holstein	4	33-40	37	39	5	40 - 60	43	43
Kreuzungen	1	-	139	-	4	110 - 170	133	164
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 04.03.-10.03.13 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,44 (+ 0,04)	5,31 (± 0,00)	4,83 (- 0,02)
Mutterkälber	2,89 (+ 0,01)	2,82 (+ 0,01)	2,66 (+ 0,10)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	12.03.2013	Vorwoche
Jungbullen R3	3,90-4,10	3,90-4,10
Kühe O3	3,00-3,35	3,00-3,30
Färsen O3	3,10-3,90	3,10-3,90

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 11.03.-17.03.13

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,10-2,30
Klasse 2 jung, fleischig :	1,85-2,05
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,90-1,80

Tendenz: stabil

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel,

Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 04.03.-10.03.13

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	388	22,30	4,80-5,30	5,17

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Bitburg:	16.03.13	Bitburg:	17.03.13
Krefeld:	20.03.13	Hamm:	22.03.13
Krefeld:	27.03.13	Alsfeld:	10.04.13
Hamm:	04.04.13	Groß Kreu:	17.04.13
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	20.03.13	Alsfeld:	20.03.13
Münster:	20.03.13	Krefeld:	10.04.13
Biebesheim:	25.03.13	Alsfeld:	24.04.13
Bitburg:	18.04.13	Krefeld:	15.05.13
Schafe			
Ansbach:	16.03.13	Hilders:	20.04.13

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 04.03.-10.03.13		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 62.347 Stück)	1,21-1,46	1,69-1,91	1,65-1,93	1,42-1,76	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,35	1,74	1,70	1,58	1,71	1,71
	Klassen-Anteil in Prozent	1,29	38,99	45,55	7,69	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,90	57,90	53,30	59,10	59,10
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 21.956 Stück)	1,18-1,35	1,69-1,81	1,65-1,74	1,45-1,59	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,23	1,73	1,71	1,59	1,68	1,68
	Klassen-Anteil in Prozent	0,29	24,00	53,99	17,09	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,42	57,65	52,98	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 357.011 Stück)	1,32-1,37	1,68-1,76	1,60-1,71	1,44-1,63	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,36	1,73	1,66	1,51	1,69	1,69
	Klassen-Anteil in Prozent	2,91	52,41	35,68	6,25	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,20	58,00	53,30	59,90	59,90
Hessen	(7 Betriebe, 3.135 Stück)	1,20-1,63	1,67-1,78	1,66-1,74	1,53-1,63	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,33	1,72	1,69	1,57	1,69	1,69
	Klassen-Anteil in Prozent	1,37	37,35	41,59	14,51	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,03	57,71	53,17	59,01	59,01
Thüringen	(6 Betriebe, 19.879 Stück)	1,33-1,45	1,70-1,76	1,68-1,74	1,56-1,62	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,37	1,72	1,70	1,59	1,68	1,68
	Klassen-Anteil in Prozent	0,87	24,30	56,94	16,62	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,60	53,30	57,70	57,70

Quellen: für RLP: ADD Trier, für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA

(in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 12.03.2013

Spanne: **1,68-1,70** Vorw.: **1,68-1,70**

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genossensch. 11.03.2013

Spanne: **1,65-1,68** Vorw.: **1,65-1,68**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

06.03.2013	Median	Spanne	zur Vorw.
Internet Schweinebörse	1,72	1,705-1,73	± 0,00
01.03.-07.03.13	1,72	1,71-1,72	+ 1

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-

Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 08.03.13 (08.03. bis 14.03.13)

AutoFOM-Preisfaktor: **1,68** Eur / Indexpunkt

Preisspanne: **1,68-1,68** (Vw.: 1,68)

FOM-Basispreis: **1,68** Eur/kg SG (Vw.: 1,68)

Vermarktungsmenge: 232.600 (z. Vw.: - 2.000)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,35**

Preisspanne: **1,35-1,35** Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: -

Preisspanne: - Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **04.03.-10.03.13**

Gemeldete Tiere: 519 Preis / kg LG: **1,49**

umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,88**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom

11.03.-17.03.13 **1,49 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,88 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel

(Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für

Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitäts-

zuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **04.03.-10.03.13**

Anzahl: **9.542** Preisspanne **Ø-Preis (Vorw.)**

Grundpreis¹⁾ **45,00-54,50** **51,58 (51,71)**

50er Gruppe²⁾ **50,00-63,00** **58,29 (58,28)**

100er Gruppe²⁾ **55,00-66,70** **59,73 (59,67)**

Zuschlag bis 30 kg LG **1,00-1,30**

Zuschlag > 30 kg LG **0,40-0,51**

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
04.03.-10.03.13			
Datenquelle*	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	29.895	174.864	17.456
Ø-Preis in Eur / St.	65,00	54,50	36,00
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	51,80-60,00	34,60-38,70
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region

Hohenlohe

Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)

in Eur / St

Spanne

Ø

Notierung **11.03.2013**

Tendenz

Folgeweche

100 Gruppe 2) **55,00-57,00** **55,80** **± 0,00**

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-

Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Ge-

netik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.03.2013	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.400,00-1.900,00	1.492,00-1.825,00		
MAT, Magermilchpulveranteil > 35 %	o	1.600,00-2.640,00	1.980,00-2.292,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	320,00-401,50	324,00-406,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	295,00-314,50	262,00-315,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	265,00-292,50	266,00-297,00		
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	365,00-435,00	395,00-435,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	360,00-390,00	340,00-390,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >12,6MJ/kg	x	315,50-359,00	327,00-400,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	307,50-335,00	312,00-365,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	370,00-455,00	377,00-437,50		
28% Rohprotein	o	580,00-580,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	335,00-384,50	360,00-410,00		
0,38 % Methionin	o	560,00-646,80	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	345,00-380,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	355,00-355,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	430,00-446,00	398,00-447,00		
	o	500,00-680,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	325,00-340,00	307,00-341,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	190,00-270,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	230,00-272,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	450,00-547,60	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	272,50-365,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		140,00-175,00	125,00-170,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00-145,00	90,00-150,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		115,00-155,00	90,00-160,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		115,00-130,00	110,00-140,00		
Stroh, Rundballen		85,00-105,00	70,00-100,00		
Stroh, Quaderballen		90,00-110,00	70,00-115,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 12. März 2013		
Rheinland - Pfalz vom: 11.03.-17.03.13			Hessen vom: 04.03.-10.03.13		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	14,70-16,50	15,20	-	16,30	klasse	12.03.13	05.03.13
L	9,25-13,50	10,65	-	10,00	XL	20,50	20,50
M	8,90-12,50	9,85	-	9,00	L	13,00	13,00
S	-	6,75	-	-	M	12,00	12,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	9,00	9,00
XL	16,05-20,80	19,00	14,50-22,50	17,09	Tendenz: abgeschw. ausgeglichen		
L	13,40-18,00	14,55	9,75-18,50	13,72	Freilandhaltung		
M	10,05-16,00	13,30	9,25-17,00	12,62	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	9,20-12,00	10,20	6,35-13,00	8,86	klasse	12.03.13	05.03.13
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	22,00	22,00
XL	20,00-29,00	24,00	19,00-28,00	23,00	L	16,00	16,00
L	17,00-25,00	21,00	16,00-25,00	20,50	M	15,00	15,00
M	13,00-22,00	18,00	14,00-23,00	18,00	S	12,00	12,00
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,55	Tendenz: abgeschw. ausgeglichen		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 18.03.-24.03.13	
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	52,50
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	270,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum: 11.03.-17.03.13

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	59,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 04.03.-10.03.13

Spanne: 357,00-378,00 E/Tier Median: 367,50

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 12.03.2013

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mrz 13	0	1,670	1,660
Apr 13	0	1,680	1,680
Mai 13	0	1,740	1,750
Jun 13	0	1,770	1,760
Jul 13	0	1,780	1,760
Aug 13	0	1,790	1,790
Sep 13	0	1,780	1,790
Okt 13	0	1,760	1,760

Eurex, Schluss-Kurse 12.03.2013

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mrz 13	7	55,50	56,50
Apr 13	0	57,00	57,00
Mai 13	0	54,50	54,80
Jun 13	0	56,50	56,50
Jul 13	0	57,00	57,00
Aug 13	0	57,00	57,00
Sep 13	0	55,00	55,00
Okt 13	0	55,00	55,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	04.03.-10.03.13		12.03.2013		12.03.2013	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Elstar	0,96-1,30	0,96-1,30	1,85	1,85	1,87	1,87
Boskoop	0,97-1,40	0,97-1,20	-	-	1,93	1,93
Holsteiner Cox	0,78	0,78	-	-	1,95	1,95
Jonagold	0,81-1,05	0,80-0,82	1,80	1,80	1,80	1,80
Pinova	0,96-1,30	0,95-1,20	1,85	1,85	1,83	1,85
Birnen (kg)						
Williams	-	-	2,58	-	2,26	-
Conference	-	1,33	-	-	-	-
Alexander Lucas	-	-	-	-	-	-
GEMÜSE U. SALAT						
Eisbergsalat (Stk)	-	-	1,42	1,42	1,40	1,32
Endivien (Stk)	-	-	1,70	1,70	1,57	1,65
Kopfsalat (Stk)	0,89	0,84	1,21	1,21	1,21	
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,21	1,21	1,13	1,19
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,30	4,05	4,05
Eichblattsalat (Stk)	-	-	1,21	1,21	1,17	1,14
Feldsalat gew. (kg)	-	-	12,32	16,95	15,23	16,95
Mangold (kg)	-	-	-	1,99	2,11	2,11
Rucola (kg)	-	-	-	10,68	0,69	10,33
Spinat gew. (kg)	-	-	4,25	4,00	4,50	4,50
Auberginen (kg)	-	-	4,43	4,43	3,85	4,20
Stangenbohnen (kg)	-	-	-	-	5,95	5,50
Minigurken (kg)	-	-	3,99	3,99	3,36	3,87
Gemüsepaprika (kg)	-	-	3,95	3,95	4,73	3,80
Cherrytomaten (kg)	-	-	3,94	4,19	4,22	3,87
Zucchini (kg)	-	-	2,30	2,30	2,05	2,32
Grünkohl (kg)	-	-	2,30	2,30	-	-
Möhren (kg)	0,58-0,60	0,57-0,60	0,97	0,97	0,99	1,03
Rosenkohl (kg)	1,55	1,62	-	-	-	-
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,87	1,87	1,64	1,76
Broccoli (kg)	-	-	1,99	1,99	2,21	2,02
Chinakohl (kg)	-	-	1,40	1,40	1,33	1,33
Weißkohl (kg)	-	-	0,98	0,98	1,08	1,06
Zwiebeln (kg)	0,34	0,34	1,30	-	1,53	1,29
Rote Bete (kg)	-	-	1,03	1,03	1,13	1,13
Rübchen (kg)	-	-	1,99	1,99	1,99	1,99
Schwarzwurzel (kg)	-	-	1,99	1,99	2,15	2,15

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Speisekartoffeln



12.03.2013		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	19,00	22,00	18,00-22,00
	2	19,00	21,00	16,00-21,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	35,00-69,00	44,00-56,00	36,00-75,00
	2	35,00-65,00	44,00-56,00	36,00-60,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	60,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	60,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	22,40-38,00
	2	-	-	19,00-36,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	66,00-120,00	-	-
	2	56,00-100,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		12.03.2013
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	-	2,09
Endivien (Stk)	-	2,49
Eichblattsalat (Stk)	1,75-2,30	2,10
Radicchio (kg)	-	4,99
Kopfsalat (Stk)	2,20-2,30	2,25
Mangold (kg)	-	3,19
Postelein (kg)	15,90-22,00	18,42
Spinat gew. (kg)	-	6,99
Auberginen (kg)	-	7,89
Buschbohnen (kg)	-	14,00
Feldsalat gew. (kg)	13,00-26,49	22,03
Kürbis Hokkaido (kg)	2,89-4,99	3,67
Paprika gelb (kg)	-	9,99
Paprika rot (kg)	-	9,99
Tomaten (kg)	-	4,19
Zucchini grün (kg)	-	3,29
Rotkohl (kg)	1,40-3,49	2,76
Blumenkohl (Stk)	-	3,59
Broccoli (kg)	-	3,69
Kohlrabi (Stk)	-	1,39
Weißkohl (kg)	1,07-2,25	1,74
Wirsing (kg)	-	2,49
Chinakohl (kg)	2,29-3,09	2,80
Schwarzwurzel (kg)	-	3,79
Fenchel (kg)	-	3,79
Rote Bete (kg)	1,27-2,49	2,08
Knollensellerie (kg)	2,19-2,99	2,65
Steckrübchen (kg)	1,50-2,45	2,16
Topinambur (kg)	3,59-4,75	4,15
Wurzelpetersilie (kg)	5,29-6,59	6,01
Pastinaken (kg)	3,29-4,39	3,77
Knoblauch (kg)	-	9,69
Porree (kg)	3,00-4,99	4,35
Speisezwiebel gelb (kg)	1,60-2,39	1,95
Speisezwiebel rot (kg)	2,95-2,99	2,97

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 12.03.2013			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 13	0	360,00	360,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 13	202	206,00	208,00
Jun 13	12	233,00	229,00
Nov 13	0	125,00	125,00

Quelle: Eurex Frankfurt